

Veranstaltungsort:

Tomtes Hof
Rysdyker Weg 1
26506 Norden



Anmeldung über:

LEB-Regionalbüro Weser-Ems/Nord
Bahnhofstr. 18, 26160 Bad Zwischenahn
Telefon: +49 (0) 4403 9 84 78 20
E-Mail: weser-ems@leb.de

Entfaltungs- t(r)räume



Bildungsurlaub in Norden auf Tomtes Hof

Impressum:

Ländliche Erwachsenenbildung in Niedersachsen e.V. (LEB)
Bultstr. 5 a, 30159 Hannover, Vereinsregister-Nr. 2060,
Registergericht: Amtsgericht Hannover; Fotos: Tomtes Hof,
V.i.S.d.P.: Marcus Danne (Vorstand)



Entfaltungs(t)räume: Sich als Teil der Natur erfahren – in Beziehung mit Tier, Mensch und Welt

Termin 18. - 21. Mai 2026, Mo. von 10-18 Uhr, Di. bis Do. von 8-16 Uhr
Ort Tomtes Hof, Rysdyker Weg 1, 26506 Norden
Veranstalter LEB Weser-Ems/Nord **Leitung:** Dr. Juliane Marliani
Gesamtpreis 560,- Euro inkl. einfacher, veganer Verpflegung & Tagungsgetränke sowie Teilnahmebescheinigung
Gruppengröße Max. 10 Teilnehmende)

In Niedersachsen anerkannter **Bildungsurlaub** für Personen im Bereich der Tiergestützten Intervention, pädagogische Fachkräfte sowie Engagierte im Bereich Kinder- und Jugendgruppen, Gruppenleitung.

Hinweis: Keine Vorkenntnisse nötig, wetterfeste Kleidung und Offenheit empfehlen wir

Sich verbunden fühlen mit allem Lebendigen, sich zugehörig fühlen, Teil sein, teilhaben und teilhaben lassen. Auf Tomtes Hof öffnen wir einen Raum für genau diese Erfahrung: ein Bildungsurlaub voller neuer Impulse für unser gemeinschaftliches Leben.

In unserer gemeinsamen Zeit laden wir zum Neudenken von Gesellschaft ein, die wir in der Beziehung mit unseren Tieren spüren können. Gemeinsam begeben wir uns auf eine Reise, die berührt. Eine Reise zurück zu uns selbst, auf der wir sein dürfen, wie wir sind.

Es geht um das Erleben von Freiheit und das Fühlen von Grenzen als wohlthuende Sicherheit. Das Führen und Sich-Führen-Lassen können wir von den Tieren lernen. Mit diesen authentischen Lehrenden wollen wir unsere Zeit teilen und natürliches Miteinander im Tierreich betrachten, um für uns Schlüsse zu ziehen: wer bin ich und was brauche ich von der mich umgebenden Gesellschaft?

Mit Methoden aus der Natur- und Tierbegegnung, Traumreisen, Meditationen, praktischen Übungen und sanften Theorieimpulsen schaffen wir Erfahrungs- und Entfaltungs(t)räume, in denen sich neue Perspektiven öffnen können – für uns selbst und für die Art, wie wir Gemeinschaft leben möchten.

Montag, 18.05.
VERBUNDEN SEIN
Vorstellungsrunde
Hofrundgang: Tierische Lebensweisen kennenlernen
Praxisübung: Verbundenheit spüren auf der Schafweide (mit Reflexion)
Text-Potpourri: „Verbunden sein“
Tierfütterung: Rituale in der Tierhaltung

Dienstag, 19.05.
DIE MITWELT ACHTSAM WAHRNEHMEN
Morgendliches Fütterritual: Schafe und Ziegen
Tierpflege und Beziehungsarbeit an Schaf und Ziege
Achtsamkeitsübungen zum Thema Natur
Reflexion
Herzmediation
Entdeckungsreise: Grasquadrat
Impuls und Diskussion zum Leitsatz von Goethe: „Man sieht nur, was man weiß.“
Traumreise zum Tagesthema

Mittwoch, 20.05.
ACHTSAMER UMGANG MIT UNSEREN MITWESSEN
Morgendliches Fütterritual: Kaninchen und Meerschweinchen/Pferde und Schweine
Tierpflege und Beziehungsarbeit
Theorie und Praxis: Die Fallstricke der Mensch-Mensch-Kommunikation
Beobachtungseinheit 1: Tierkommunikation
Vortrag mit Diskussion: Miteinander im Tierreich - den Blickwinkel ändern
Beobachtungseinheit 2: Tierkommunikation

Donnerstag, 21.05.
TEIL SEIN UND TEILHABEN
Tiertraining und Fütterungsrituale
Impuls: Interaktionsmöglichkeiten - Alltagsinteraktion vs. Geschäftsbeziehungen
Interaktionsübungen Mensch/Tier unter unterschiedlichen Bedingungen (mit Reflexion)
Impuls mit Diskussion: Kann man im Miteinander persönliche Grenzen setzen?
Mit Tierkontakt (Ziege, Schaf) Grenzen setzen und Verbundenheit spüren auf der Schafweide, Reflexion